



Wandern in Deutschland 2009[©]

TRENDSSCOPE *Marktstudie*

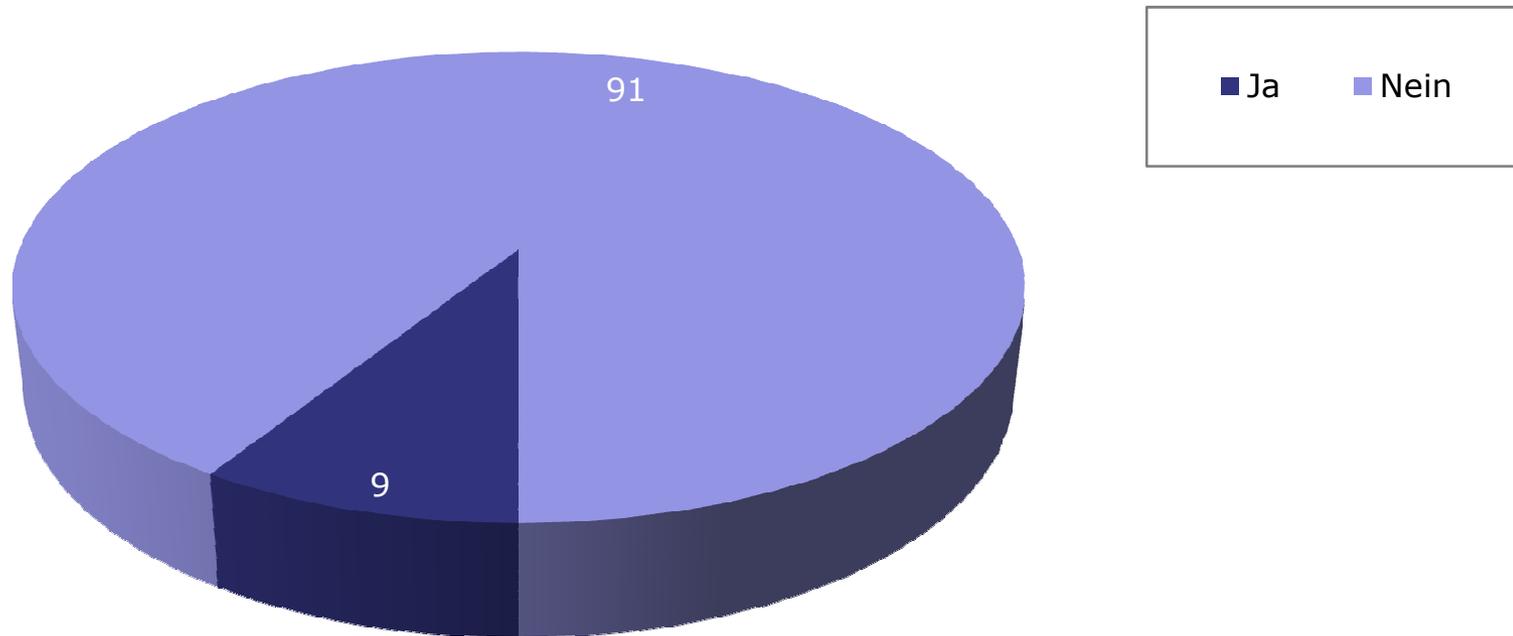
**Basispaket – Zusatzfragen
„Top Trails“**

Zusatzfragen – „Top Trails“

- Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“ 3
- Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“ nach Art der Wanderer 4
- Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“ nach Geschlecht 5
- Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“ nach Altersklassen 6
- Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“ nach Bundesländern I 7
- Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“ nach Bundesländern II 8
- Assoziationen „Top Trails“ – Top 10 9
- Bekanntheit Wanderwege 10
- Vergangene Nutzung Wanderwege 11
- Zukünftige Nutzung Wanderwege 12
- Erneute Nutzung Wanderwege 13
- Erstmalige Nutzung Wanderwege 14
- Weiterempfehlung Wanderwege 15

Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“

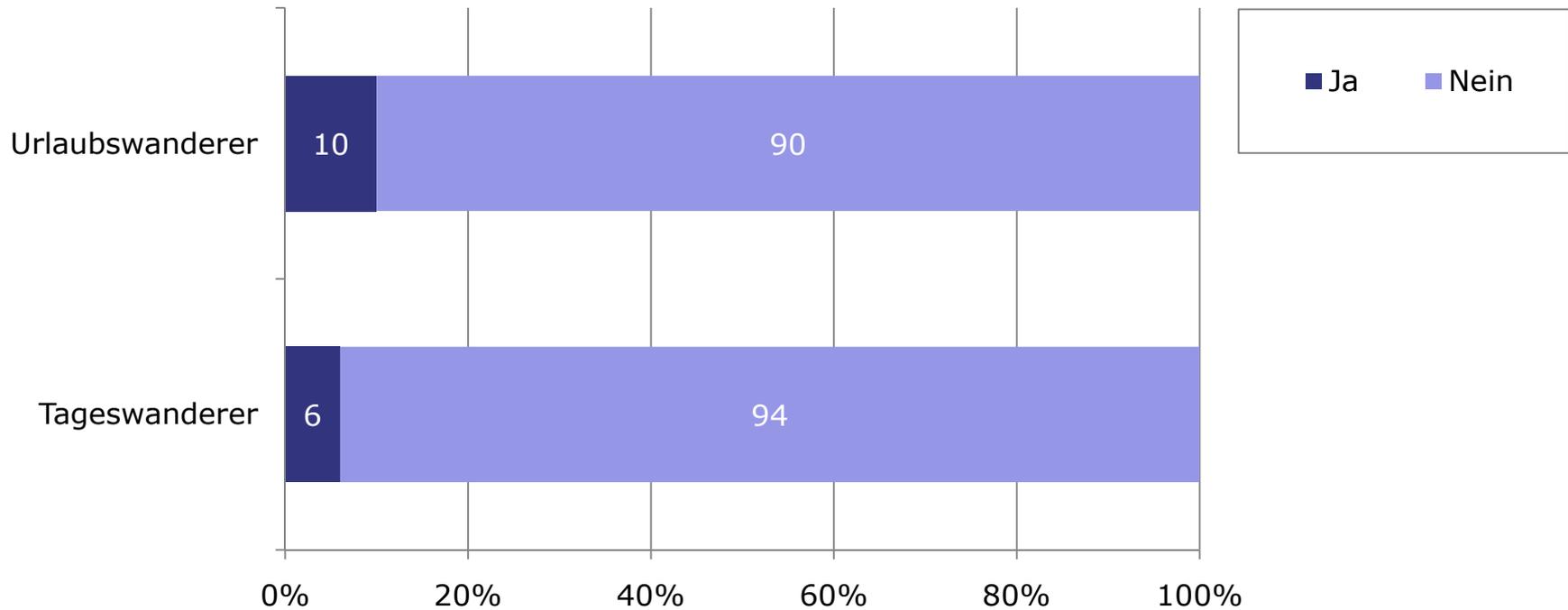
*„Ist Ihnen der Begriff „Top Trails“
bekannt?“*



Basis (n) = 2.342
Angaben in Prozent

Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“ nach Art der Wanderer

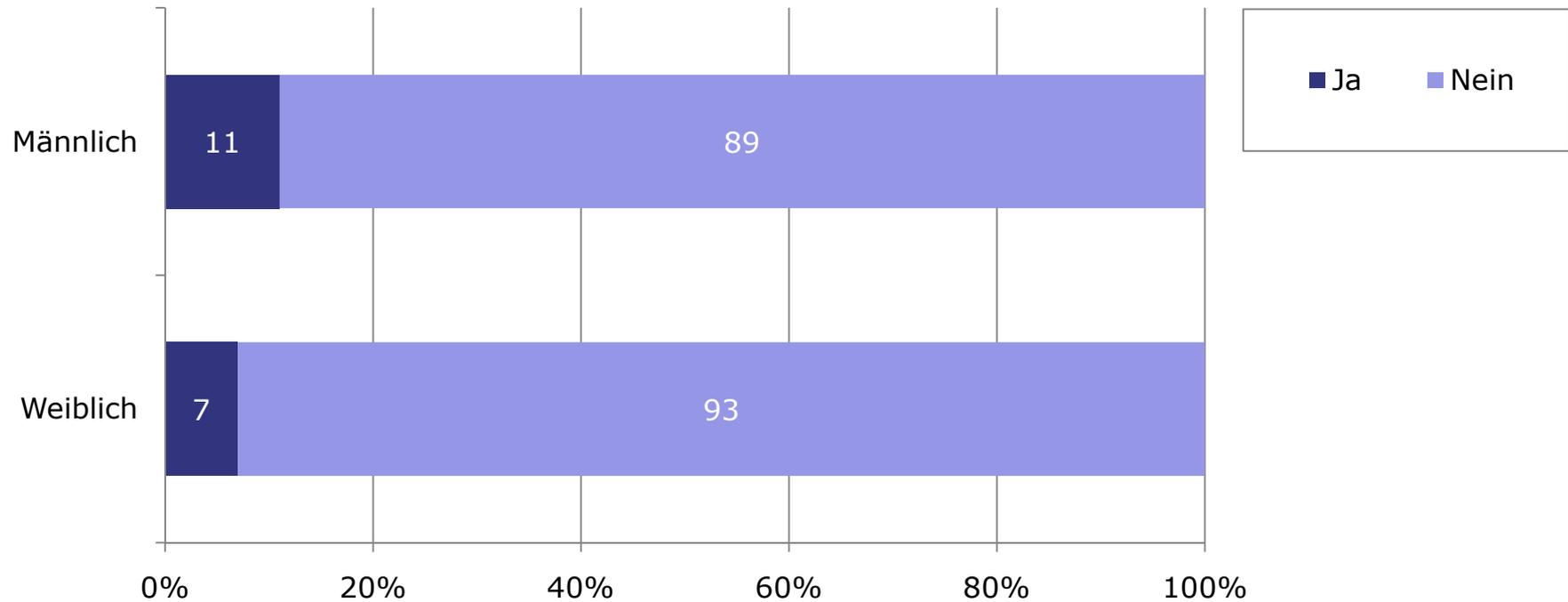
„Ist Ihnen der Begriff „Top Trails“ bekannt?“



Basis UW (n) = 1.480
Basis TW (n) = 862
Angaben in Prozent

Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“ nach Geschlecht

„Ist Ihnen der Begriff „Top Trails“ bekannt?“



Basis (n) = 2.342
Angaben in Prozent

Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“ nach Altersklassen

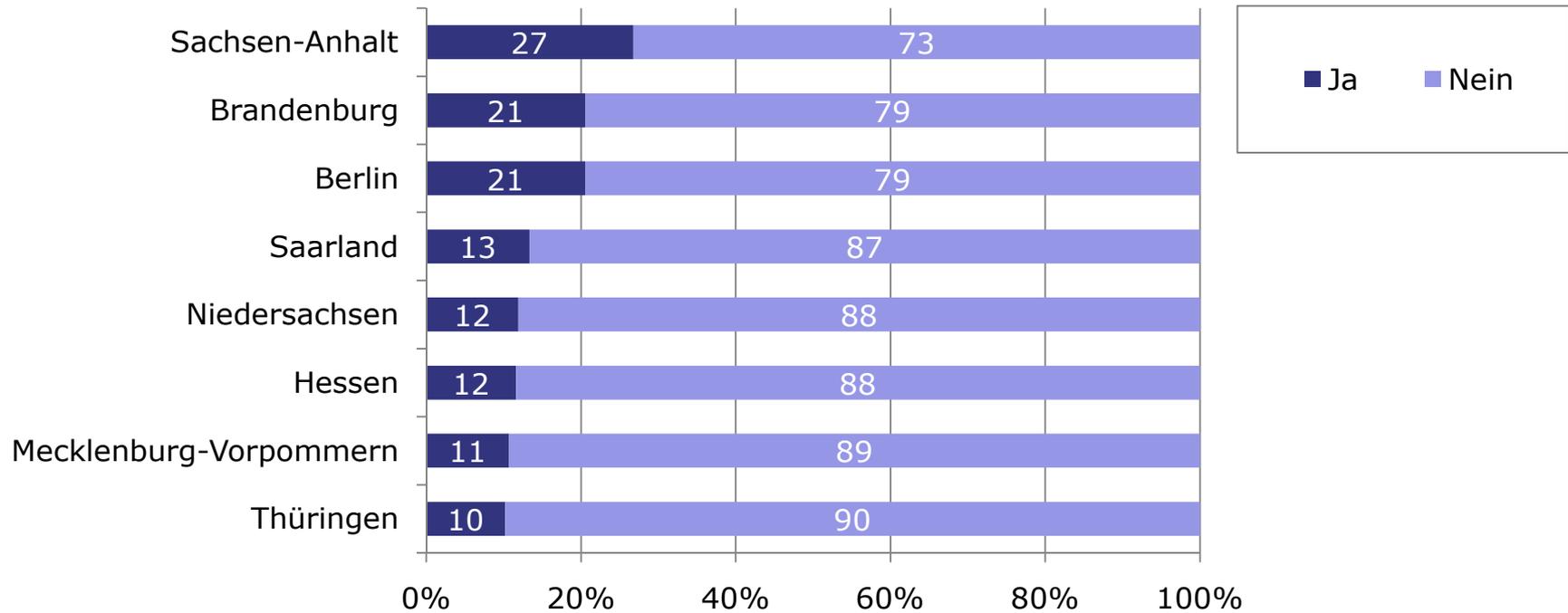
„Ist Ihnen der Begriff „Top Trails“ bekannt?“



Basis (n) = 2.342
Angaben in Prozent

Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“ nach Bundesländern I

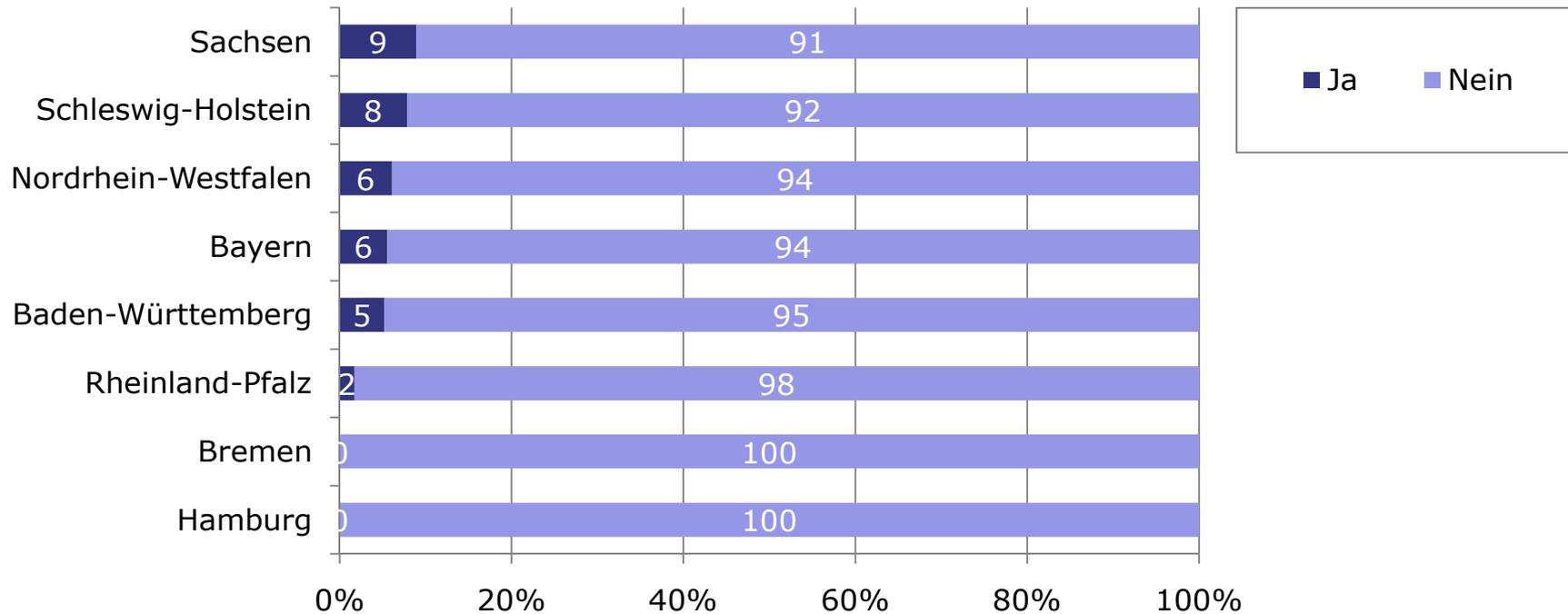
„Ist Ihnen der Begriff „Top Trails“ bekannt?“



Basis (n) = 2.342
Angaben in Prozent

Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“ nach Bundesländern II

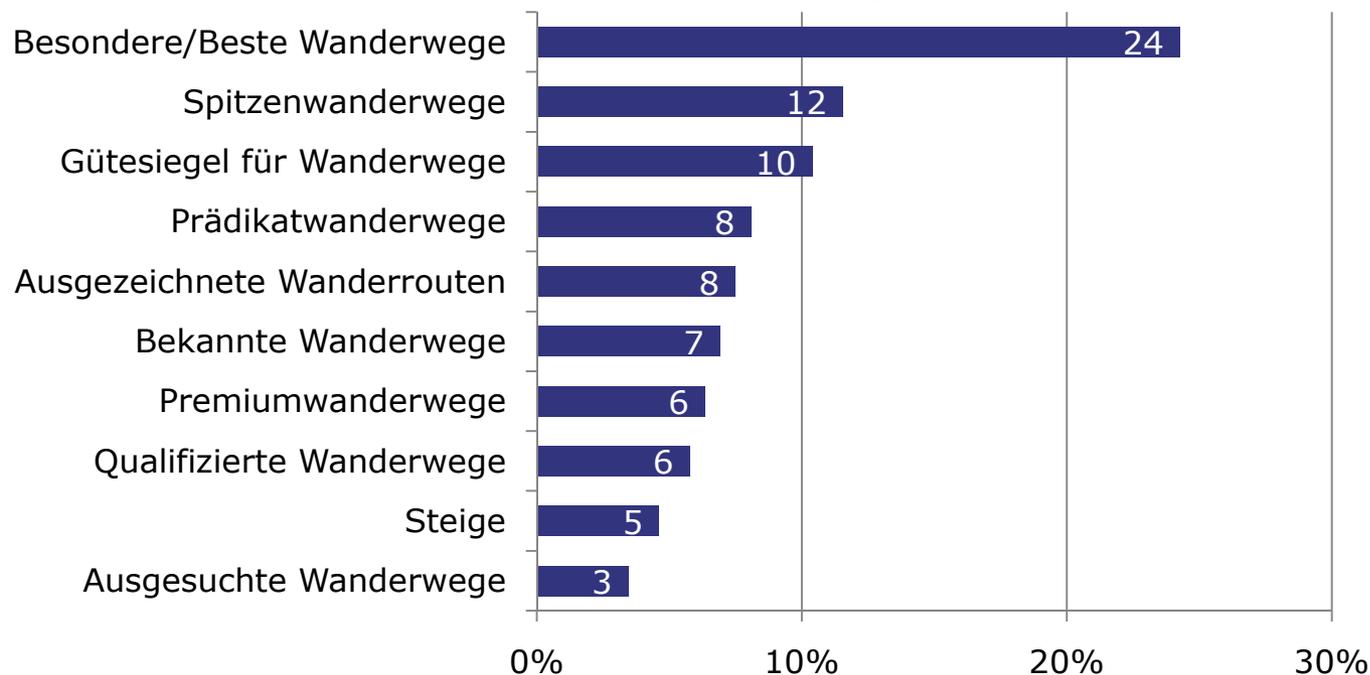
„Ist Ihnen der Begriff „Top Trails“ bekannt?“



Basis (n) = 2.342
Angaben in Prozent

Assoziationen „Top Trails“ – Top 10

*„Wofür ist Ihnen der Begriff
„Top Trails“ bekannt?“^{1, 2}*



¹ Mehrfachantworten möglich

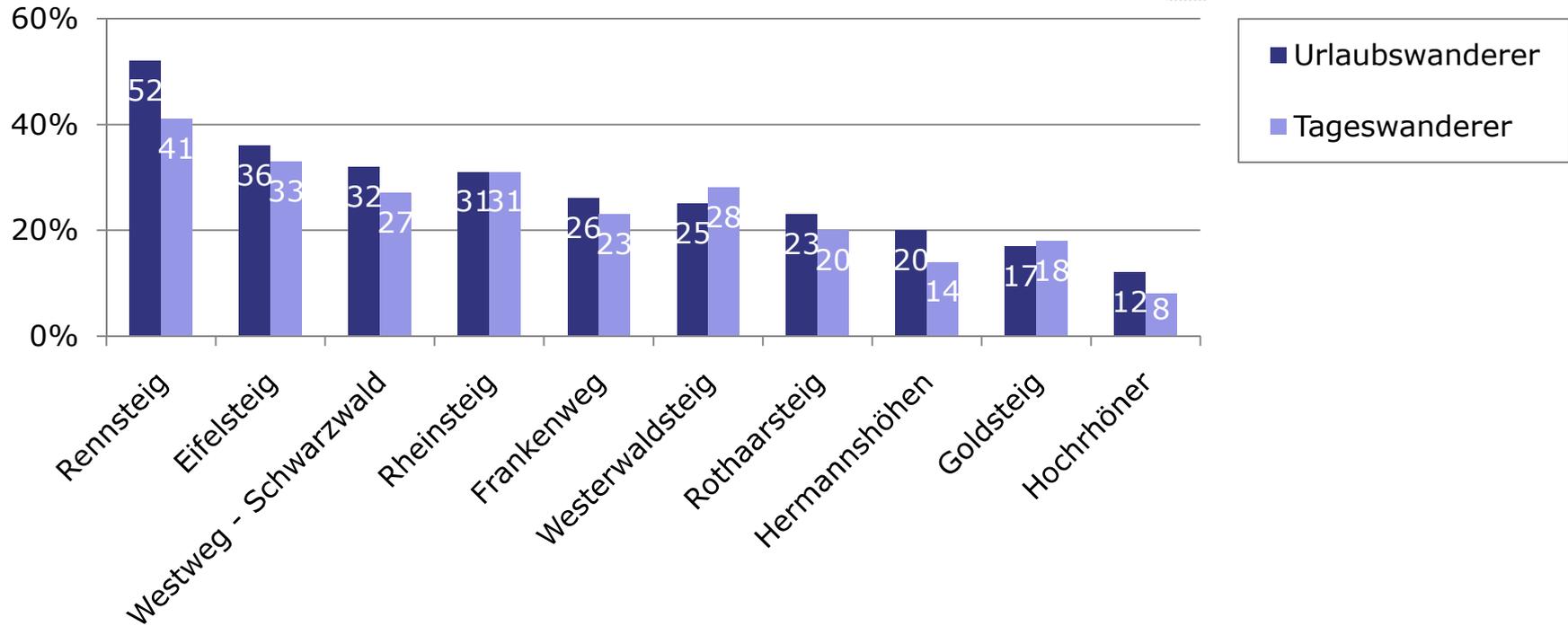
² Antworten derjenigen Wandertouristen, denen der Begriff „Top Trails“ bekannt ist

Basis (n) = 173

Angaben in Prozent

Bekanntheit Wanderwege

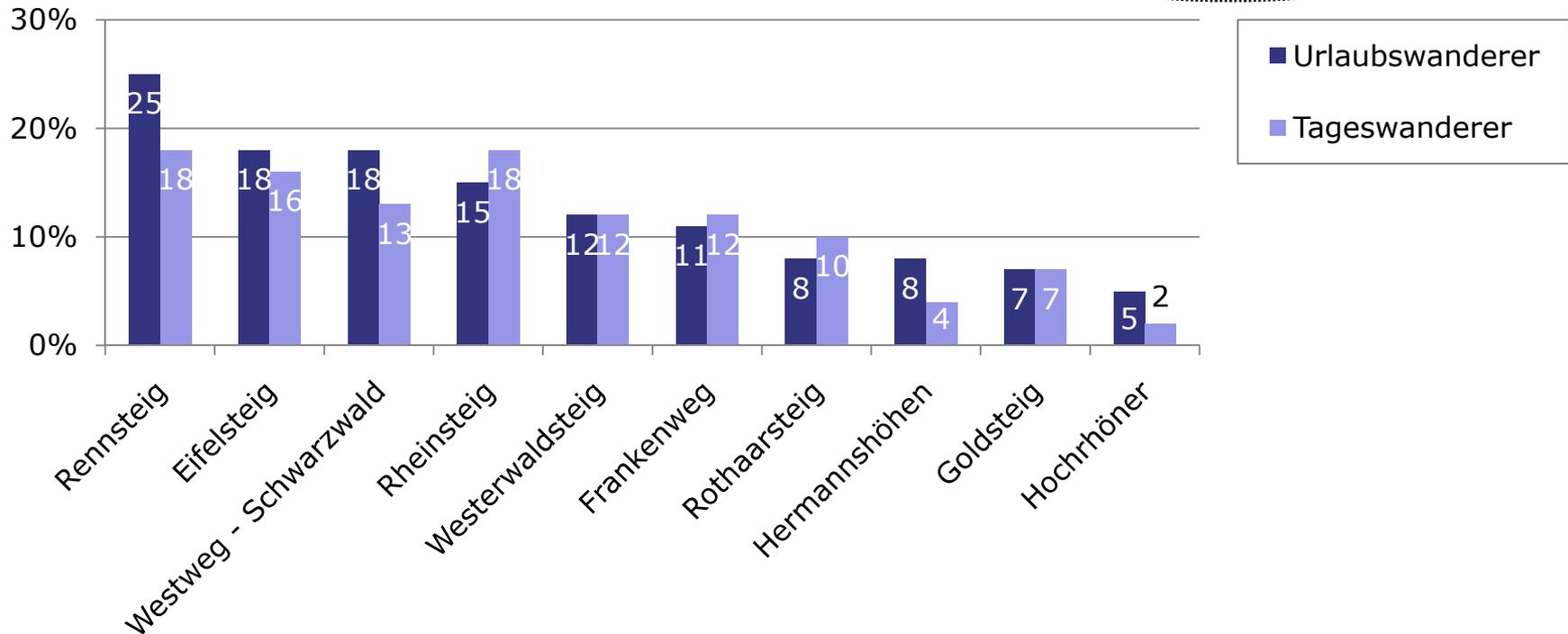
„Bitte geben Sie an, ob Ihnen die folgenden Wanderwege bekannt oder unbekannt sind.“¹



¹ Antworten derjenigen Wandertouristen, die nicht an den genannten Wanderwegen befragt wurden Basis UW (n) = 1.268
Basis TW (n) = 694
Angaben in Prozent

Vergangene Nutzung Wanderwege

„Bitte geben Sie an, ob Sie den folgenden Wanderweg schon genutzt haben.“^{1, 2}



¹ Abgewandelte Frageformulierung

² Antworten derjenigen Wandertouristen, die nicht an den genannten Wanderwegen befragt wurden

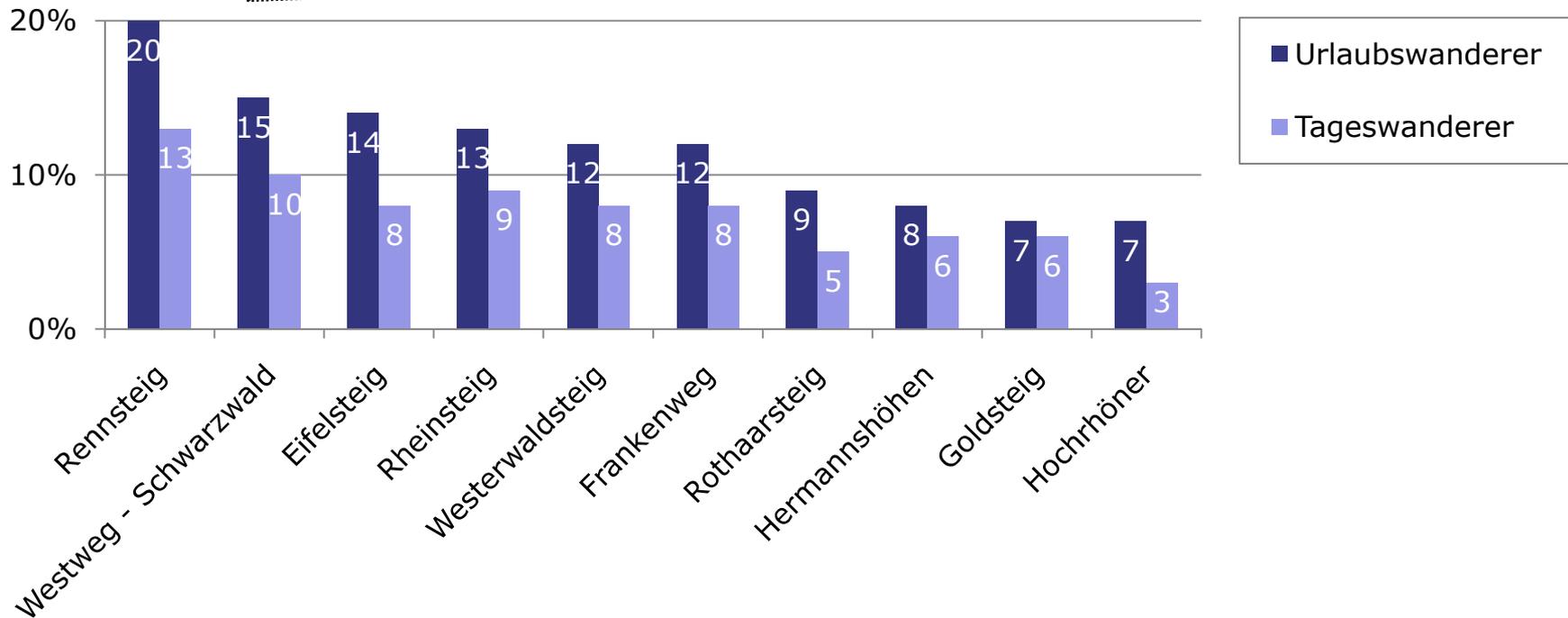
Basis UW (n) = 1.268

Basis TW (n) = 694

Angaben in Prozent

Zukünftige Nutzung Wanderwege

„Bitte geben Sie an, ob Sie den folgenden Wanderweg noch/wieder nutzen möchten.“^{1, 2, 3}



¹ Abgewandelte Frageformulierung

² Antworten derjenigen Wandertouristen, die den jeweiligen Wanderweg bereits zuvor genutzt haben oder diesen erst noch nutzen möchten

³ Antworten derjenigen Wandertouristen, die nicht an den genannten Wanderwegen befragt wurden

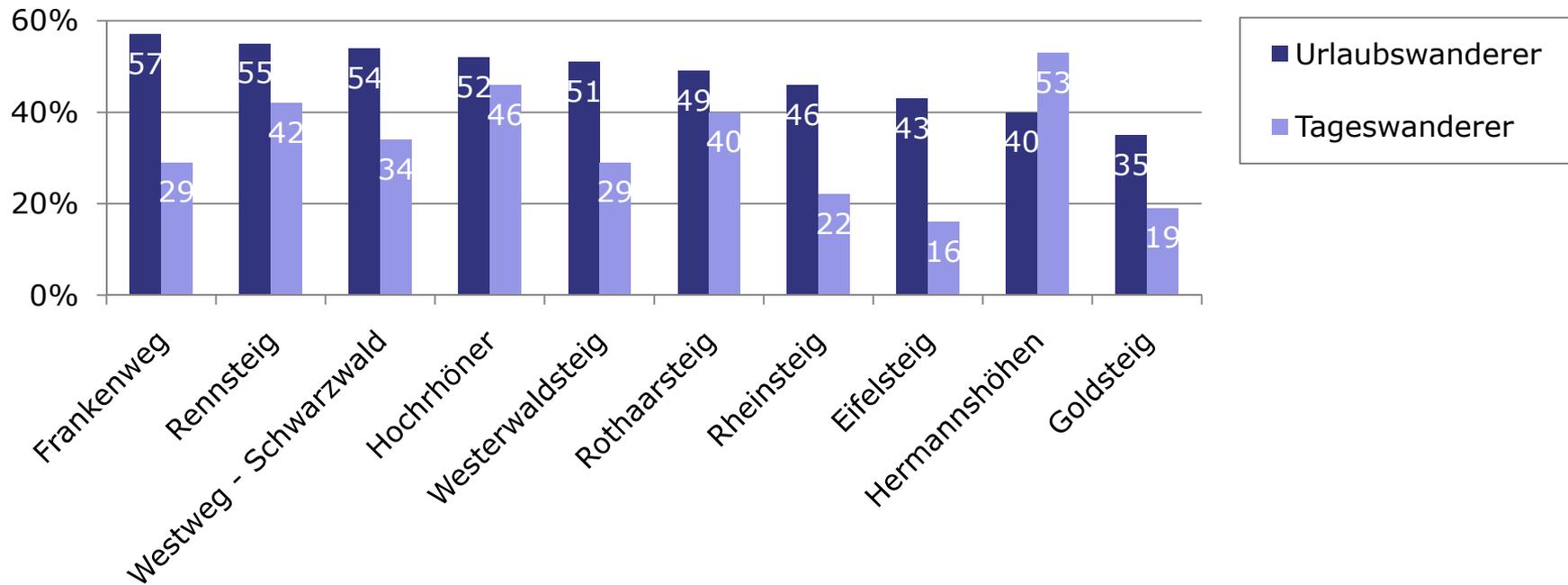
Basis UW (n) = 1.268

Basis TW (n) = 694

Angaben in Prozent

Erneute Nutzung Wanderwege

"Bitte geben Sie an, ob Sie den folgenden Wanderweg wieder nutzen möchten."^{1, 2, 3}



¹ Abgewandelte Frageformulierung

² Antworten derjenigen Wandertouristen, die den jeweiligen Wanderweg bereits zuvor genutzt haben

³ Antworten derjenigen Wandertouristen, die nicht an den genannten Wanderwegen befragt wurden

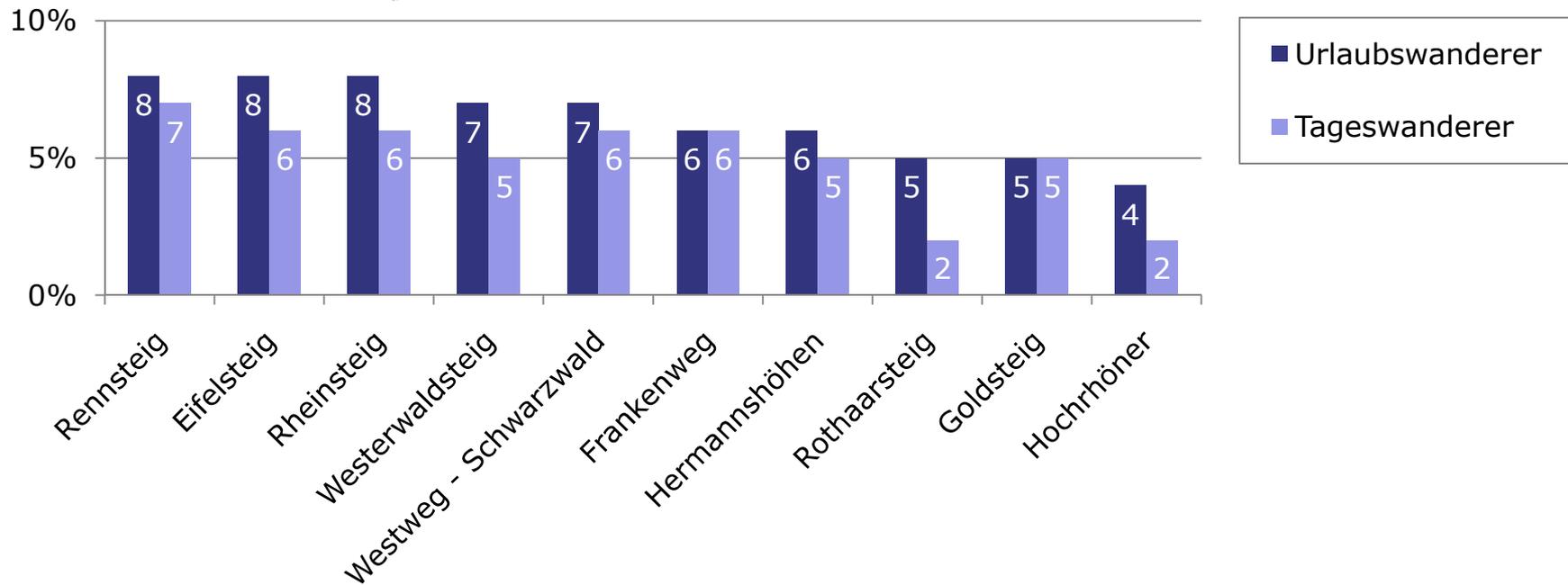
Basis UW (n) = 67 - 317

Basis TW (n) = 16 - 103

Angaben in Prozent

Erstmalige Nutzung Wanderwege

"Bitte geben Sie an, ob Sie den folgenden Wanderweg noch nutzen möchten."^{1, 2, 3}



¹ Abgewandelte Frageformulierung

² Antworten derjenigen Wandertouristen, die den jeweiligen Wanderweg erst noch nutzen möchten

³ Antworten derjenigen Wandertouristen, die nicht an den genannten Wanderwegen befragt wurden

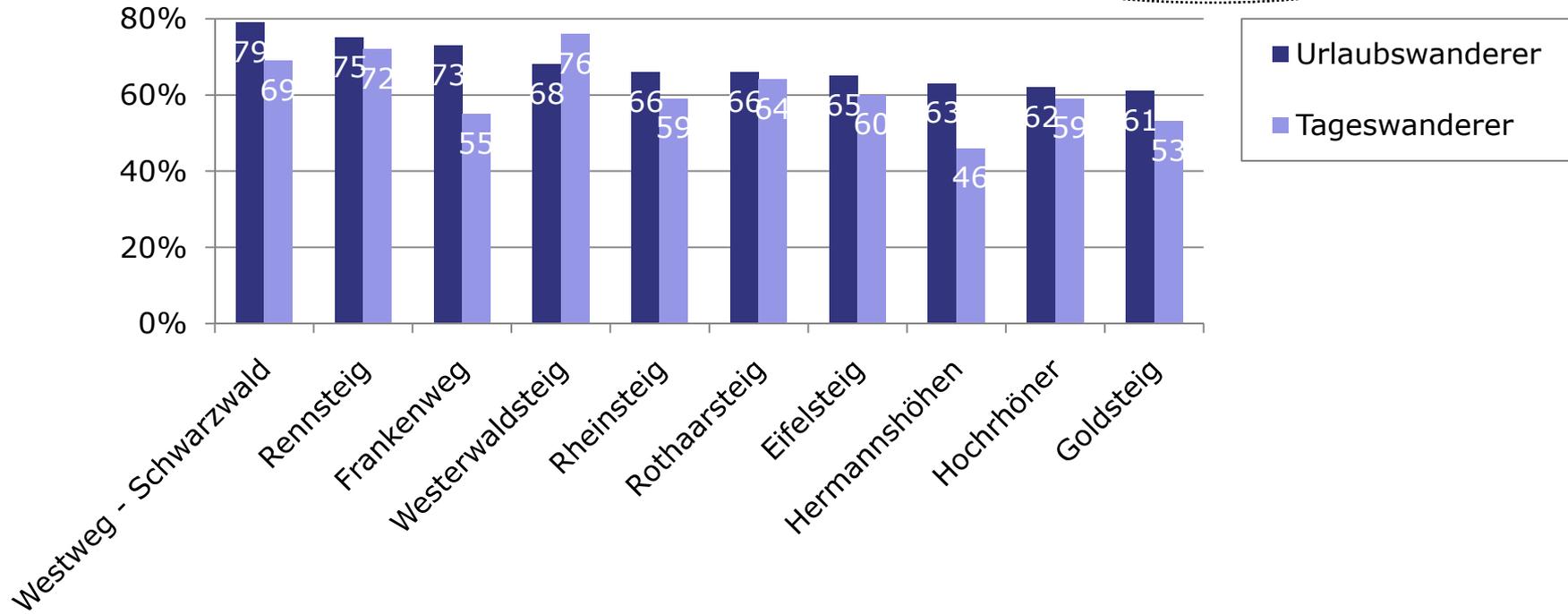
Basis UW (n) = 951 - 1.200

Basis TW (n) = 591 - 678

Angaben in Prozent

Weiterempfehlung Wanderwege

„Bitte geben Sie an, ob Sie den folgenden Wanderweg weiterempfehlen würden.“^{1, 2, 3}



¹ Abgewandelte Frageformulierung

² Antworten derjenigen Wandertouristen, die den jeweiligen Wanderweg bereits zuvor genutzt haben und diesen weiterempfehlen würden

³ Antworten derjenigen Wandertouristen, die nicht an den genannten Wanderwegen befragt wurden

Basis UW (n) = 101 - 387

Basis TW (n) = 35 - 140

Angaben in Prozent

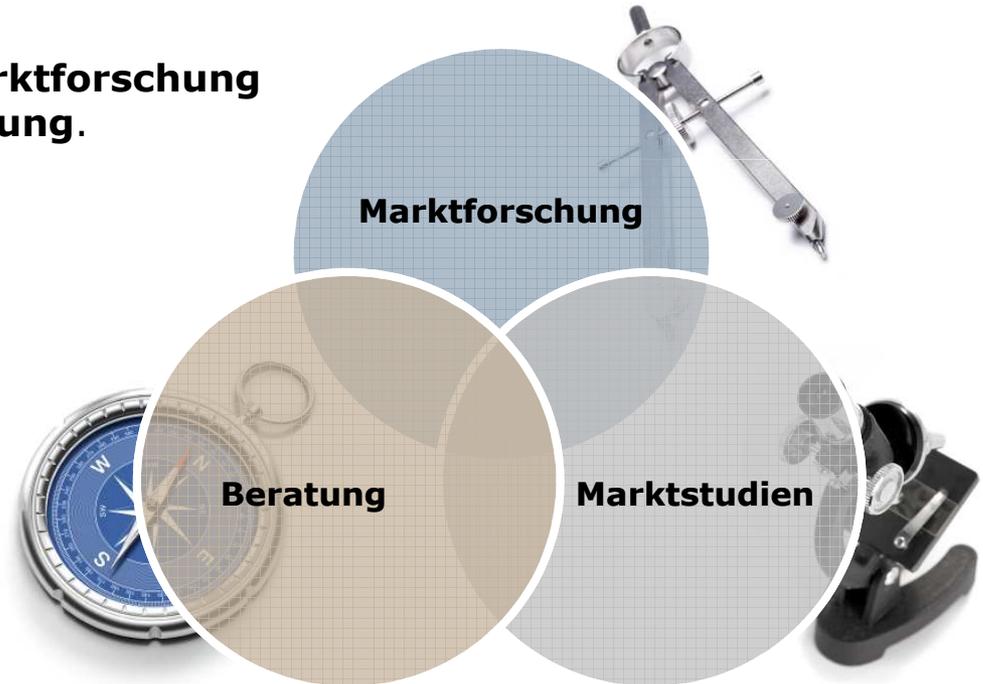
- Lediglich 9 % der befragten Wandertouristen ist der Begriff „Top Trails“ bekannt. Die Differenzierung nach Urlaubs- und Tageswanderern verdeutlicht, dass der Begriff „Top Trails“ unter Urlaubswanderern etwas bekannter ist als unter Tageswanderern.
- Der Begriff „Top Trails“ ist den männlichen Wandertouristen etwas besser bekannt als den weiblichen Wandertouristen.
- In Bezug auf das Alter ist festzustellen, dass die Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“ mit dem Alter steigt.
- Hinsichtlich der Herkunft der Wanderer bestehen große Unterschiede in Bezug auf die Bekanntheit des Begriffs „Top Trails“. Während vor allem die Wandertouristen in den östlichen Bundesländern Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Berlin etwas mit dem Begriff „Top Trails“ assoziieren können, ist er den befragten Personen aus Bremen und Hamburg völlig unbekannt.
- Die Wandertouristen, die den Begriff „Top Trails“ kennen, assoziieren mit ihm besonders gute und herausragende Wanderwege. So verbindet etwa ein Viertel dieser Wandertouristen mit diesem Begriff besondere bzw. die besten Wanderwege. 12 % der Wandertouristen verstehen darunter Spitzenwanderwege. Zudem werden auch Gütesiegel, Prädikatwanderwege, Premiumwanderwege sowie qualifizierte Wanderwege genannt.
- Die Frage nach der Bekanntheit konkreter Top Trails ergibt, dass der Rennsteig der bekannteste Wanderweg unter den abgefragten Top Trails ist. Dies gilt sowohl für die Urlaubswanderer als auch für die Tageswanderer. Die am wenigsten bekannten Wanderwege sind die Hermannshöhen, der Goldsteig und der Hochrhöner.

- Der Rennsteig, der Eifelsteig, der Westweg sowie der Rheinsteig sind die von den Befragten in der Vergangenheit meistbesuchten Wanderwege. Während der Rennsteig von einem Viertel der Urlaubswanderer bereits erwandert wurde und damit ein deutlicher Abstand zum nachfolgenden Eifelsteig besteht, ist der Anteil der Tageswanderer, die den Rennsteig bereits besucht haben, nahezu identisch mit dem Anteil derjenigen, die auf dem Rheinsteig gewandert sind.
- Wie bei der Bekanntheit liegen die Hermannshöhen, der Goldsteig und der Hochrhöner auch bei der Nutzung auf den letzten Plätzen.
- Die Top Trails, die die Wandertouristen zukünftig erwandern möchten, entsprechen größtenteils den Wegen, die auch die größte Bekanntheit und Frequentierung besitzen. Insgesamt besteht bei den Urlaubswanderern eine etwas größere Wahrscheinlichkeit, dass diese die verschiedenen Top Trails in Zukunft nutzen werden.
- 57 % der Urlaubswanderer, die bereits auf dem Frankenweg gewandert sind, möchten diesen auch in Zukunft wieder besuchen. Somit liegt er hinsichtlich der Wiederbesuchsvorhaben der Urlaubswanderer noch vor dem Rennsteig. Bei den Tageswanderern planen vor allem diejenigen einen erneuten Besuch, die bereits entlang der Hermannshöhen oder des Hochrhöners gewandert sind.
- Bei den zukünftigen Erstbesuchen liegen die abgefragten Wanderwege nahe beieinander. Lediglich der Rothaarsteig und der Hochrhöner fallen bei den befragten Tageswanderern etwas hinter den übrigen Wegen zurück. Lediglich für jeweils 2 % der Tageswanderer sind sie eine Option für einen zukünftigen Besuch.
- Besonders gerne weiterempfohlen werden der Westweg und der Rennsteig. Die Urlaubswanderer scheinen zudem mit dem Frankenweg und dem Westerwaldsteig sehr zufrieden zu sein. Bei den Tageswanderern würde insbesondere der Westerwaldsteig weiterempfohlen.

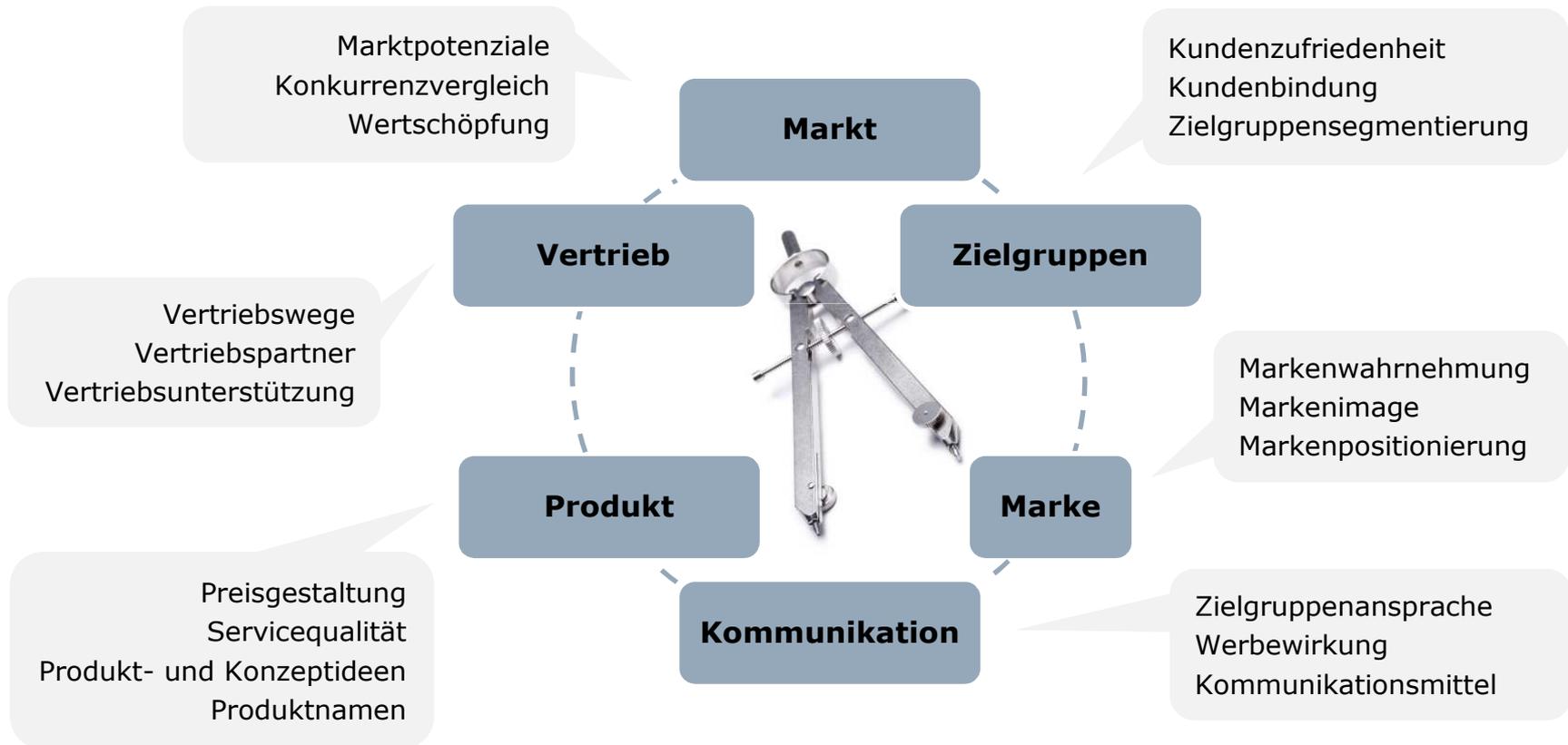


Der Dienstleister

- ▶ Wir sind die Experten für **Marktforschung und Beratung** in den Feldern **Tourismus** und **Sport**. Die **Freizeit** der Menschen ist unser Forschungsgebiet.
- ▶ Wir kombinieren **Branchenexpertise** mit wissenschaftlicher **Methodenkompetenz**.
- ▶ So schaffen wir verlässliche Grundlagen für Ihr erfolgreiches Marketing, strategische Entscheidungen und kontinuierliches Qualitätsmanagement.
- ▶ **Full-Service:** Von der **Erhebung** über die **Analyse** bis zur **Umsetzungsberatung** sind wir Ihr kompetenter Partner.
- ▶ Wir verknüpfen **individuelle Marktforschung** mit **forschungsbasierter Beratung**.
- ▶ **Unsere Leistungsfelder:**



- ▶ Unsere Forschung ermöglicht Ihnen die gezielte Optimierung der relevanten Bestandteile Ihres Marktauftritts:





TRENDSCOPE

Trendscope GbR

Dr. Hürten & Görtz

Gottfried-Hagen-Str. 60

D-51105 Köln

T: +49 (0)221.9851083-0

F: +49 (0)221.9851083-19

info@trendscope.de

www.trendscope.de